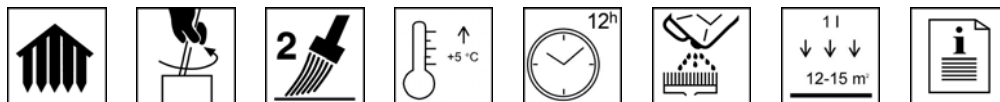


Pullex Holzöl

50520 ff



Produktbeschreibung

Bindemittelreiches Holzöl für DIY und Gewerbe für Holz im Außenbereich auf Basis modifizierter Öle mit sehr gutem Penetrationsvermögen und speziellen, hochwirksamen UV-Absorbieren.

Besondere Eigenschaften

Die Beschichtung ist gegen Bläue- und Schimmelpilzbefall geschützt.

Anwendungsgebiete

Nicht maßhaltige Holzbauteile im Außenbereich, z.B. Holzhäuser, Gartenmöbel, Vordächer, Holzverkleidungen, Balkone, etc.

Farbton Farblos: Die Vergrauung wird verzögert, nicht verhindert.

Auf tiefporigen Laubhölzern wie z. B. Eiche muss mit verkürzten Renovierungsintervallen gerechnet werden.

Auftragsart

Streichen, **nicht Spritzen!**

Neuanstrich

2 x Pullex Holzöl
Zwischentrockenzeit ca. 12 Stunden.

Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Trockenzeit deutlich verlängern.

Falls ein Schutz gegen Pilz- und Insektenbefall gefordert wird, rohes Holz vorher mit Pullex Imprägniergrund (vgl. Merkblatt) streichen.

Hinweis: auf Lärchenholz können Putzreste (hohe Alkalität) oder Eisenstaub (Rostbildung) zu schwarzen Verfärbungen führen.

Auf Exotenhölzern, z.B. Iroko, kann es aufgrund von Holzinhaltstoffen zu einer Trocknungsverzögerung kommen.

Waagrechte Holzteile 2 x dünn streichen, um zu hohe Schichtstärken zu vermeiden.

Pflegeanstrich

Die noch intakten Flächen von Staub und Schmutz befreien und 1 x mit Pullex Holzöl streichen.

Renovierungsanstrich

Verwitterte, stark abgebaute Flächen bis aufs rohe Holz abschleifen und 2 x mit Pullex Holzöl streichen

Verdünnung

Das Produkt ist streichfertig eingestellt.

Verarbeitungs- und Objekttemperatur

Mindestens + 5 °C

Trockenzeit (Raumtemperatur 20 °C)

Überstreichbar nach ca. 12 Stunden.

Arbeitsgeräte

Sofort nach Gebrauch mit Adlerol reinigen.

Ergiebigkeit (pro Auftrag)

12 - 15 m²/l

Gebindegrößen

750 ml, 2,5 l, 5 l

Farbton

Farblos	50520
Lärche	50521

Sicherheitstechnische Angaben

Bitte Sicherheitsdatenblatt beachten!

Bei Lappen, die mit oxidativ trocknenden Produkten getränkt worden sind, besteht die Gefahr der Selbstentzündung! Getränkte Lappen ausgebreitet trocknen lassen; Aufbewahrung in geschlossenen Metallbehältern bzw. unter Wasser notwendig.